

Bürgerstiftung St. Cornelius Heumar

Aktuelles aus der KITA St. Cornelius, Moosweg 3

Ausgabe 5/2011



Hurra die „neuen“ Marienkäferkinder sind da....

Seit August 2011 betreuen wir acht neue Kinder im Alter von 10 Monaten bis 2,5 Jahren. Insgesamt gibt es in unsere Gruppe 6 Jungen und 5 Mädchen. Nach einer intensiven Eingewöhnungszeit,

in der zuerst die Eltern ihre Kinder in der Gruppe begleitet haben, fühlen sich die kleinen wohl und haben sich schon sehr gut eingelebt.

Die folgenden Fotos geben einen kleinen Einblick in den Alltag der Marienkäfergruppe

Anfangs haben sich die Kinder noch sehr an den Erzieherinnen orientiert. Mit der Zeit konnten sie sich dann immer mehr von uns lösen und mittlerweile spielen sie viel miteinander. Im Spiel ahmen sie die Tätigkeiten der Erwachsenen nach z.B. kochen, „Babys“ füttern oder Tischdecken und beobachten sich dabei gegenseitig.



Felix und Megan kümmern sich um ihr „Baby“.



Mit Musik und Tanz können die Kinder ihren natürlichen Bewegungsdrang freien Lauf lassen. Sich bewegen bedeutet aber auch sich begegnen d.h. Kontakt und Beziehung mit sich selbst und mit anderen Menschen aufnehmen.



Fortsetzung...



Die Kinder lernen ihre Welt durch ihre Sinne kennen. Tücher bieten ihnen viele Möglichkeiten ihre Kreativität und Phantasie zu entwickeln.



Die ersten Kritzelbilder entstehen. Gemeinsam Malen macht Spaß. In diesem Alter steht beim Malen noch der Prozess im Vordergrund und nicht das fertige Produkt.



Die Geburtstage werden mit den Kindern ab dem zweiten Lebensjahr gefeiert, da sie in diesem Alter erst das Bewusstsein entwickeln, dass dies ein besonderer Tag ist, an welchem sie selber im Mittelpunkt stehen und den sie auf ihre Art und Weise genießen können. Hier feiert Felix gemeinsam mit allen Kindern seinen Geburtstag. Wir singen ihm unser Geburtstagslied und nachdem er seine Kerzen ausgepustet hat, lassen wir uns den mitgebrachten Kuchen gut schmecken.



Im Krippenalter stehen das Experimentieren und das „Untersuchen“ von diversen Materialien, wie z.B. Sand, Grieß, Wasser, Farben und Kleister im Vordergrund. Diese Materialien bieten den Kindern ganzheitliche Sinneserfahrungen zu sammeln, durch die die Kinder selbst lernen.

